

Auszeichnung für Engagement: Bürgerehrendel der Stadt Lauda-Königshofen an Andreas Buchmann in Unterbalbach verliehen

Ausgleich und Verständigung gesucht

Bei einem Festakt wurde Andreas Buchmann in Unterbalbach von Bürgermeister Dr. Lukas Braun mit der Bürgerehrendel der Stadt Lauda-Königshofen ausgezeichnet.

Von Peter D. Wagner

Unterbalbach. Andreas Buchmann gehörte ab 2004 dem Unterbalbacher Ortschaftsrat an und war von 2009 bis 2011 stellvertretender Ortsvorsteher. Anschließend bekleidete er über zehn Jahre lang bis Ende Dezember 2021 das Amt des Ortsvorstehers. Zudem vertrat Buchmann in den Jahren 2005 bis 2009 die Interessen der Bürgerinnen und Bürger als Mitglied des Gemeinderates. Bei der Sitzung des Gemeinderats im Dezember in der Stadthalle Lauda wurde der bisherige Amtsinhaber von Bürgermeister Dr. Lukas Braun offiziell verabschiedet und Jürgen Segeritz als Nachfolger in den Posten des Ortsvorstehers eingeführt.

Nach der Dankmedaille der ungarischen Partnergemeinde Rátka und der Ehrennadel des Gemeindefestivals war die jetzige Verleihung der Ehrennadel der Stadt Lauda-Königshofen eine weitere hohe Auszeichnung für Andreas Buchmann.

Bei dem Festakt im Bürgersaal des Alten Rathauses in Unterbalbach wurde er zugleich von zahlreichen Ehrengästen feierlich gewürdigt, unter anderem von Bürgermeister Dr. Lukas Braun, Ortsvorsteher Jürgen Segeritz, Ex-Bürgermeister Thomas Maertens und Ehefrau Elke Nixdorf-Maertens, Pfarrer Ralph Waltersbacher sowie Vertretern des Gemeinderates, des Ortschaftsrats, der Schule, der Vereine und weiterer Institutionen.

„Ein ruhiger, besonnener Typ, der stets den Ausgleich und die Verständigung sucht, dem das Wohl der Bürgerinnen und Bürger wichtiger ist als bürokratische Prinzipien- und Paragraphenreiterei, der dann aber auch, wenn es nötig ist, vorne weg marschieren und klare Ansagen geben kann“, charakterisierte Lukas Braun in seiner Laudatio den ehemaligen Ortsvorsteher sowie jetzigen Vorsitzenden des Heimat- und Kulturvereins Unterbalbach.



Andreas Buchmann (Mitte) mit Ehefrau Sylvia sowie (von links) dem Unterbalbacher Ortsvorsteher Jürgen Segeritz, Bürgermeister Dr. Lukas Braun und dem vormaligen Bürgermeister Thomas Maertens.

BILD: PETER D. WAGNER

„Andreas Buchmann ist niemand, der sich schnell aus der Verantwortung zieht. Eine klare und geordnete Nachfolge für das Amt des Ortsvorstehers war für ihn immer Voraussetzung für seinen Abschied aus dieser Funktion. Einfach alles stehen und liegen lassen kam für ihn nicht in Frage“, fügte der Bürgermeister hinzu. Insofern habe Buchmann nur in Verbindung mit einer geordneten Übergabe an einen Nachfolger das Amt als Ortsvorsteher abgetreten.

„Ein Ortsvorsteher hat als ‚Rund-um-Kümmerer‘ vor Ort gefühlt unzählige Aufgaben und muss all diese Anforderungen ehrenamtlich erfüllen – und dies auch im Urlaub oder im Notfall“, verdeutlichte Braun anhand mehrerer Beispiele das Profilspektrum. Er dankte auch Buchmanns Ehefrau Sylvia und der Familie für das Mitziehen sowie Aufbringen der nötigen Geduld, ohne die der Ortsvorsteher dieses Amt und die damit verbundenen Anforderungen nicht hätte erfüllen können.

Als Beispiele für Buchmanns unermüdlich kontinuierliches Schaffen nannte der Rathausschef eine ganze Reihe von Großprojekten, Aktivitäten und Initiativen. Dazu zähl-

ten unter anderem die attraktive Freizeitanlage an der Wagnerstraße inklusive Beachvolleyballplatz, Boule-Anlage und Wassertretanlage, die imposanten Veranstaltungen und Feiern zum 800-jährigen Ortsjubiläum Unterbalbachs 2019 sowie die Pflege der seit über 25 Jahren bestehenden Ortspartnerschaft zwischen Unterbalbach und der ungarischen Gemeinde Rátka.

Rund-um-Kümmerer

„Ein wenig mehr Ausgleich und Zeit für die Familie haben Sie sich absolut verdient, obgleich Sie umgehend als neuer Vorsitzender des Heimat- und Kulturvereins Unterbalbach wieder einen zentralen Posten übernommen haben“, unterstrich Lukas Braun.

„Viele Wegabschnitte sind wir gemeinsam gegangen, einige steinige Pfade, aber auch über Blumenwiesen in besonders schönen und fröhlichen Zeiten. Manches war auch etwas verrückt oder wurde uns nicht

zugetraut“, resümierte Andreas Buchmann in einer Rede, in der er für das gute Miteinander, die erlebte Verbundenheit und das ihm entgegengebrachte Vertrauen dankte. „Vieles war nicht die Leistung von mir alleine, sondern ging nur gemeinsam. Insofern geht diese Auszeichnung an jeden von Euch“, fügte er hinzu, bevor der Geehrte ebenfalls sichtlich gerührt mit stehenden Ovationen durch die zahlreichen Gäste gewürdigt wurde.

Dem Dank an Buchmann für dessen Engagement und Leistungen zum Wohle Unterbalbachs sowie der Stadt Lauda-Königshofen schloss sich der neue Ortsvorsteher Jürgen Segeritz zum Abschluss des offiziellen Programms in einer kurzen Ansprache an.

Gutes Miteinander

Musikalisch gestaltet wurde der Festakt von Cristin Leber und Johann App an den Trompeten unter anderem mit dem stimmungsvollen „Triumphmarsch“ aus Giuseppe Verdis Oper „Aida“.

„Viele Wegabschnitte sind wir gemeinsam gegangen, einige steinige Pfade, aber auch über Blumenwiesen in besonders schönen und fröhlichen Zeiten. Manches war auch etwas verrückt oder wurde uns nicht zugetraut“, resümierte Andreas Buchmann in einer Rede, in der er für das gute Miteinander, die erlebte Verbundenheit und das ihm entgegengebrachte Vertrauen dankte. „Vieles war nicht die Leistung von mir alleine, sondern ging nur gemeinsam. Insofern geht diese Auszeichnung an jeden von Euch“, fügte er hinzu, bevor der Geehrte ebenfalls sichtlich gerührt mit stehenden Ovationen durch die zahlreichen Gäste gewürdigt wurde.

Dem Dank an Buchmann für dessen Engagement und Leistungen zum Wohle Unterbalbachs sowie der Stadt Lauda-Königshofen schloss sich der neue Ortsvorsteher Jürgen Segeritz zum Abschluss des offiziellen Programms in einer kurzen Ansprache an.

Musikalisch gestaltet wurde der Festakt von Cristin Leber und Johann App an den Trompeten unter anderem mit dem stimmungsvollen „Triumphmarsch“ aus Giuseppe Verdis Oper „Aida“.

Nach dreijähriger Corona-Pause: Becksteiner Feuerwehr traf sich zur Generalversammlung / Marvin Braun hat Leitung übernommen

Thorsten Braun für 20 Jahre als Kommandant geehrt

Beckstein. Die letzte Generalversammlung der Feuerwehr Beckstein war noch im März 2020 angesetzt gewesen, musste in den Wirren des ersten Corona-Lockdowns allerdings nur wenige Tage vor der eigentlichen Versammlung abgesagt werden. Nach dreijähriger Pause traf man sich im Becksteiner Dorfgemeinschaftshaus zur Generalversammlung.

Nach der Begrüßung des Kommandanten Thorsten Braun reflektierte er die vergangenen Jahre in einem ausführlichen Tätigkeitsbericht. So sehe er es als Aufgabe und als Herausforderung der kommenden Jahre, Feuerwehrkameraden zum Dienst zu motivieren und zu rekrutieren. Dabei sei eine solide und nachhaltige Jugendarbeit wichtig. Nichtsdestotrotz freute er sich darüber, dass man über die Corona-Jahre entgegen des allgemeinen Trends sogar neue Kameraden zum Eintritt in die Feuerwehr animieren konnte, so dass die Anzahl der Aktiven sogar gesteigert wurde.

Die vergangenen Einsätze hätten unter dem „Notbetrieb während der Corona-Zeit“ glänzend funktioniert, wobei die übliche Routine durch fehlende Proben und Übungen durchaus zu spüren gewesen sei. Allerdings sei aus dem „Notbetrieb niemals ein Notstand“ geworden.

Über die vergangenen Jahre wurde die Becksteiner Wehr zu drei Ein-

sätzen (2019), fünf Einsätzen (2020) und neun Einsätzen (2021) alarmiert; darunter auch größere Haus- und Hallenbrände. Hier betonte Braun allerdings auch den seiner Meinung nach einzigen Vorteil der Corona-Zeit: Durch das Home-Office seien viele Berufstätige auch tagsüber für Einsätze zur Verfügung gestanden. Besonders hätte aber die Kameradschaft unter Corona gelitten, so Braun abschließend.

Die Berichte der Ausschüsse und des Jugendwirts fielen – durch fehlende Aktivitäten wegen der Pandemie – kurz und übersichtlich aus. Allerdings betonte Jugendwart Lukas Both, dass man mit aktuell elf Ju-

gendlichen in der Jugendfeuerwehr bis dato eine aktive Jugendarbeit durchführe und selbst unter den Corona-Beschränkungen des vergangenen Jahres fünf kleinere Übungen habe durchführen können.

Lukas Both wird Stellvertreter

Bei den anschließenden Wahlen wurde Marvin Braun zum neuen Kommandanten der Wehr gewählt. Zur Seite steht ihm stellvertretend Lukas Both, der bisher das Amt des Jugendwirts inne hatte. Diese Aufgabe wird zukünftig Andreas Eller übernehmen. Hubert Klingert und Oliver Reisewede wurden in den Abteilungsausschuss gewählt, wäh-

rend Steffen Krämer die Aufgabe des Kassenwirts übernimmt.

Im Anschluss überbrachten Ortsvorsteher Philipp Hahn sowie die stellvertretenden Stadtkommandanten Fabian Walter und Marco Dittmann die Grüße des Ortes und der Verwaltung. Besonders hoben sie die Verdienste des scheidenden Kommandanten Thorsten Braun hervor, der nach 20 Jahren als Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Beckstein und zeit-weisem stellvertretenden Stadtkommandanten der Stadt Lauda-Königshofen seine Ämter abgegeben hatte.

Außerdem hob Ortsvorsteher Philipp Hahn die Schlagkräftigkeit

der Becksteiner nicht nur bei Feuerwehreinsätzen, sondern auch bei Aktivitäten im Ort hervor, bei denen man immer „auf die Becksteiner Wehr zählen“ könne.

Die Ehrungen bildeten den Abschluss der Versammlung: Edmund Dauth wurde für 15 Jahre Kassenprüfer, Hubert Klingert für 20 Jahre Abteilungsausschuss, Steffen Krämer für 15 Jahre Abteilungsausschuss und schließlich Mario Schwarzburg für 40 Jahren aktiven Dienst in der freiwilligen Feuerwehr geehrt. Abschließend übernahm Marvin Braun die Ehrung des scheidenden Kommandanten Thorsten Braun.

ffwb



Ehrungen und Neuwahlen standen bei der Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Beckstein an.

BILD: FFW BECKSTEIN

LAUDA-KÖNIGSHOFEN

Zumba-Kurs beim TV Königshofen. Zumba ist eine Mischung aus Tanz, Aerobic und Intervalltraining mit Musik. Am Mittwoch, 25. Mai, startet um 20 Uhr ein neuer Kurs in der TV-Turnhalle. Es wird eine Kursgebühr für die zehn Abende erhoben. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich. Zuvor findet für alle, die es mal ausprobieren wollen oder auch schon wissen, dass sie einen Kurs belegen am Mittwoch, 18. Mai eine kostenlose Trainingsstunde statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Anmeldung erfolgt per E-Mail an TVkoenigshofen@gmail.com oder WhatsApp 01578 7205894. Der Sportler-Eingang befindet sich auf der Rückseite der TV-Halle.

Lokführer-Treff Lauda. Die Lokführer des ehemaligen BW Lauda treffen sich am Donnerstag, 19. Mai, um 15 Uhr im Gasthaus „Goldener Stern“, zum monatlichen Stammtisch.

FDP-Stadtverband tagt Lauda. Die Mitgliederversammlung des FDP-Stadtverbandes Lauda-Königshofen findet am Dienstag, 17. Mai, um 19 Uhr im Ratskeller statt. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Kommunalwahl 2024, Bestandsaufnahme der Klimapolitik in unserer Stadt durch Bürgermeister Dr. Lukas Braun.

Mitgliederversammlung Lauda. Die Mitgliederversammlung des Heimat- und Kulturvereins Lauda (HKV) findet am Mittwoch, 18. Mai, (nicht wie in der persönlichen Einladung angegeben Donnerstag) um 19.30 Uhr im Gasthof „Goldener Stern“ statt.

Narrern ziehen Bilanz Lauda. Die Jahreshauptversammlung der Narrengesellschaft Lauda findet am Donnerstag, 19. Mai, um 19 Uhr im i_Park Tauberfranken, Trainingszentrum Haus Nummer 15, statt.

Treffen Schuljahrgang 1940 Lauda. Der Schuljahrgang 1940 trifft sich am Donnerstag, 19. Mai, um 18 Uhr im Gasthaus „Goldener Stern“ in Lauda.

Vortrag verschoben Unterbalbach. Der für Freitag, 20. Mai, um 19.30 Uhr im Pfarrsaal Unterbalbach geplante Vortrag über Hildegard von Bingen wird auf einen späteren Termin verschoben.

Maskenpflicht entfällt Königshofen. In den Gottesdiensten der Seelsorgeeinheit Lauda-Königshofen besteht keine Maskenpflicht mehr.

AH-Vatertagswanderung Beckstein. Die AH Winzer Beckstein trifft sich am Donnerstag, 26. Mai, um 10 Uhr beim Autohaus Fertig zur Vatertagswanderung nach Beckstein (Sporthelm). Abgabe Kuchen und Salate um 9 Uhr am Schwimmbad oder ab 11.30 Uhr direkt am Sporthelm. Anmeldungen bis spätestens Sonntag, 22. Mai, bei Udo oder Otto.

Wahlen beim Tennisclub Gerlachshausen. Die Mitgliederversammlung des Tennisclubs findet am Freitag, 24. Juni, um 19 Uhr im Tennisheim statt. Auf der Tagesordnung stehen Neuwahlen sowie die üblichen Regularien. Wünsche und Anträge sind bis 11. Juni beim Vorstand Wolfgang Steinhorn einzureichen.

Ortschaftsrat tagt Marbach. Eine Sitzung des Ortschaftsrates findet am Dienstag, 24. Mai, um 19 Uhr in der Turnhalle des TSV Marbach statt. Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte: Vorstellung des Jugendkonzeptes der Stadt Lauda-Königshofen, der Bebauungsplan Schreier IV und weitere Informationen. Die Bevölkerung ist willkommen. Die entsprechenden Hygienemaßnahmen sind einzuhalten.